

08.03.2019 – 13:34 Uhr

Huawei bringt Optical-Networking-Lösung 2.0 für die Ära 5G heraus

Spanien (ots/PRNewswire) -

Auf dem Mobile World Congress (MWC) 2019 hat Huawei offiziell die Lösung Optical Networking 2.0 (ON2.0) veröffentlicht. Diese Lösung ermöglicht eine neue Geschwindigkeit nach dem Mooreschen Gesetz der Bandbreite, um den Nutzen der Glasfaser zu maximieren, eine Neuanlage (vereinfachte Anlagen), um Kosten zu reduzieren, sowie eine neue intelligente Betriebsführung und Wartung (Operation and Maintenance/O&M), um in Richtung Netzwerke für autonomes Fahren voranzuschreiten. Die Lösung wird die O&M-Kosten konsequent reduzieren und Serviceinnovationen unterstützen.

Im Zeitalter von 5G entstehen fortlaufend neue 2C-, 2B- und 2H-Services, die die Branche für Kommunikationstechnologie auf eine neue Entwicklungsstufe voranbringen, aber auch größere Herausforderungen für Transportnetzwerke darstellen: Im Bereich 2C erhöhen sich die Einnahmen der Betreiber nicht im gleichen Maße wie die Datennutzung; im Bereich 2B wird der Marktanteil der Betreiber von Cloud-Serviceanbietern (CSPs) untergraben; im Bereich 2H ist die Nutzererfahrung nicht ausreichend, um die Entwicklung neu entstehender Dienste zu unterstützen, und komplexe Netzwerke erhöhen die O&M-Netzwerkkosten. Anforderungen an die Bandbreite müssen zweifellos erfüllt werden. Jedoch kann das bandbreitenorientierte Modell das Einnahmenwachstum von Betreibern nicht länger unterstützen und muss in ein erfahrungsorientiertes Modell transformiert werden.

Kevin Huang, CMO der Huawei Transmission & Access Network Produktreihe, sagte: "Wir müssen den optischen Zugang und optische Transportnetzwerke straffen, um ein 5G-orientiertes optisches End-to-End (E2E)-Infrastrukturnetz aufzubauen. Dies wird Betreiber unterstützen, integrierte optische Netzwerke mit optimalen pro-Bit-Kosten und zuverlässiger E2E-Servicequalität zu etablieren, um die Herausforderungen in der Ära 5G zu bewältigen." Vor diesem Hintergrund veröffentlicht Huawei die Lösung ON2.0, die die nachfolgend genannten drei Schlüsselwerte bietet.

Neue Geschwindigkeit: Das Mooresche Gesetz der Bandbreite wird die E2E-Technologie-Innovationen bei Zugangs-, Metro- und Backbone-Netzen ankurbeln, um die Bandbreite konsequent zu verbessern und den Nutzen von Glasfaser zu maximieren. Darüber hinaus wird Wi-Fi 6 zur Beschleunigung des Zugangs von Zuhause genutzt, Flex-PON2.0 zur nahtlosen Aufrüstung von GPON auf 10G PON, Super 200G zur Verbesserung der Rate von Single-Carriers und Super C Band-Technologie zur Maximierung des Potenzials des optischen Faserspektrums, womit das Mooresche Gesetz in der optischen Domäne erreicht wird.

Neue Anlage: Optische Netzwerke, einschließlich Zugangs-, Metro- und Backbone-Netze, werden mittels der E2E-Methode vereinfacht, um die erforderlichen Betriebsraum-Ressourcen erheblich zu reduzieren. Auf der Zugangsseite wird ein einheitlicher Zugang über mehrere Medienarten realisiert, um die Zugangsanlagen zu vereinfachen. Im Bereich Metro-Netze wird MS-OTN verwendet, um mehrere Arten von Diensten zu übertragen, was Co-Anlagen vereinfacht, Zugangs- und Transportnetzwerke verschlankt und One-Hop-Verbindungen möglich macht. Im Backbone-Bereich wird eine rein optische Querverbindung genutzt, um 3D-Mesh Backbone-Netze aufzubauen und Glasfaserverbindungen zu vereinfachen, wodurch ein rein optisches Traffic-Grooming erreicht wird.

Neue intelligente O&M: Ein digitaler Zwilling wird zusätzlich auf den physikalischen optischen Netzwerken aufgebaut, indem KI, Big Data und Cloud-Technologien eingesetzt werden. Dies transformiert O&M von passiv hin zu proaktiv und die Anlagenkonfiguration von manuell hin zu automatisch und intelligent, was die Weiterentwicklung von Netzwerken für autonomes Fahren voranbringen wird. Im Hinblick auf Szenarien wie Premium-Breitband, Premium-Privatleitung und Vorhersagen des Netzwerkzustands werden intelligente Technologien verwendet, um die O&M-Kosten zu verringern und eine optimale Serviceerfahrung zu gewährleisten.

Mit der ON2.0-Lösung kann Huawei die Betreiber unterstützen, das "optische Netzwerk als einen Service" zu erreichen und Transportnetzwerke zu transformieren - von verbindungsorientiert hin zu erfahrungsorientiert - und so den geschäftlichen Erfolg von Betreibern fördern.

Gegenwärtig hat Huawei in Zusammenarbeit mit Betreibern auf der ganzen Welt das innovative ON2.0 eingeführt,

um deren geschäftliches Wachstum zu unterstützen. Huawei hat mit China Mobile bei der Entwicklung einer Lösung für erstklassige OTN 4K-Video-Liveübertragung kooperiert, um eine herausragende Videoerfahrung durch den Aufbau von nichtblockierenden Leitungen ohne Datenpaketverlust bereitzustellen. Huawei hat mit Fastweb in Italien kooperiert, um eine erstklassige Privatleitungslösung zu verwirklichen, die die Dauer bis zur Servicebereitstellung von Monate auf Wochen verkürzt und für eine hohe Verfügbarkeit von 99,999 % sorgt. Huawei hat außerdem mit einem weiteren europäischen Betreiber kooperiert, um die Innovationen in eine Premium-Breitbandlösung anzukurbeln, die Netzwerktopologie-Inferenz beim E2E-Zugang und präzise Fehlerabgrenzung unterstützt und auf diese Weise Inspektionen vor Ort um 30 % reduziert.

Kevin Huang sagte: "Die internationale Branche für optische Netzwerke erlebt gegenwärtig einen bedeutenden Wendepunkt der Generationen. Huawei wird mit vorgelagerten und nachgelagerten Partnern zusammenarbeiten, um ein 5G-orientiertes optisches Netzwerk der nächsten Generation aufzubauen und eine umfassend vernetzte, intelligente Welt willkommen zu heißen."

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/832193/HUAWEI_kevin_cmo.jpg

Kontakt:

Sheena Shi
+86-15810581790
sheena.shiyang@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100825709> abgerufen werden.